

Hauptausschuss

Protokoll Nr. HA/01/2016

**über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am 18.01.2016,
Ahrensburg, Peter-Rantzau-Haus, Manfred-Samusch-Str. 9, R. 2/3**

Beginn der Sitzung : 19:30 Uhr
Ende der Sitzung : 21:10 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Detlef Levenhagen

Stadtverordnete

Frau Doris Brandt	ab TOP 8
Herr Jürgen Eckert	ab TOP 6.2.6
Herr Peter Egan	i.V.f. STV Schmick
Herr Jörg Hansen	
Herr Jochen Proske	
Herr Christian Schubert-von Hobe	
Herr Michael Stukenberg	i.V.f. STV Bellizzi
Herr Roland Wilde	i.V.f. STV Koch

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Herr Yannick Klix	Kinder- u. Jugendbeirat bis TOP 11
-------------------	---------------------------------------

Verwaltung

Herr Michael Sarach	
Frau Kerstin Bath	
Herr Horst Kienel	
Herr Felix Prochnow	Referendar FB II
Herr Thomas Reich	
Herr Mathias Schuster	Vorsitzender Personalrat
Frau Birgit Reuter	Protokollführerin

Entschuldigt fehlt/fehlen

Stadtverordnete

Herr Thomas Bellizzi
Herr Tobias Koch
Herr Hinrich Schmick

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Einwohnerfragestunde
4. Festsetzung der Tagesordnung
5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 10/2015 vom 07.12.2015
6. Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 6.1. Berichte gem. § 45 c GO
 - 6.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 6.2.1. Anordnung von Kontrollmaßnahmen gem. § 180 Abs. 3 LVwG
 - 6.2.2. Prüfung des Verwendungsnachweises über den der SPD-Fraktion im Jahr 2014 gewährten Fraktionszuschuss
 - 6.2.3. Gemeinsame Sitzung des HA und FINA am 07.03.2016 mit dem TOP "Jahresbericht 2013 und Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes"
 - 6.2.4. Verfügung des Ministeriums für Inneres und Bundesangelegenheiten "Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl des Bürgermeisters"
 - 6.2.5. Urlaub des Bürgermeisters
7. Vorbereitung der Stadtverordnetenversammlung am 25.01.2016
8. Erlass der Haushaltssatzung 2016
- Beschlussfassung über den Stellenplan 2016
- 8.1. Antrag der FDP-Fraktion f. d. HA - Haushalt 2016
Produkt 28105 - Personalstelle Kulturförderung (AN/017/2016)

2015/148/1

9. Erlass der Haushaltssatzung 2016 **2015/133**
- 9.1. Antrag der CDU-Fraktion f.d. BKSA, BPA, UA, HA - Haushalt 2016
PSK 21100.0900002 - GS Am Schloss
PSK 54500 neu - Straßenreinigung
PSK 56100.5431010 - Energetische Stadtsanie-
rung/Quartierskonzept
PSK 57100.5431010 - Stadtmarketing (AN/006/2016)
- 9.2. Antrag der FDP-Fraktion f.d. HA - Haushalt 2016
PSK 57100.5431010 - Wirtschaftsförderung - Sperrvermerk
bis zur Vorlage eines Marketingkonzeptes (AN 016/2016)
- 9.3. Antrag der FDP-Fraktion f.d. HA "Kürzung von Personalauf-
wendungen" (AN/009/2016)
- 9.4. Antrag der FDP-Fraktion f. d. HA - Haushalt 2016
PSK 11105.4486 - Eigenbeteiligung Stadtverordnete bei Rei-
sen
PSK 11105.5213 - 5416 - Deckelung der Kosten (AN
015/2016)
10. Stellenausschreibung Fachbereichsleitung IV - Stadtpla- **2016/002**
nung/Bauen/Umwelt
11. Verschiedenes
- 11.1. Sitzungen des Hauptausschusses, der Stadtverordnetenver-
sammlung und der Fraktionen 2017

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Levenhagen, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende, Herr Levenhagen, stellt die Beschlussfähigkeit fest.

3. Einwohnerfragestunde

Anfragen und Anregungen von Einwohnern werden nicht gestellt.

4. Festsetzung der Tagesordnung

Ausschussmitglied Wilde beantragt, den Tagesordnungspunkt „Stellenausschreibung Fachbereichsleitung IV Stadtplanung“, Vorlagen-Nr. 2016/002, auch in nicht öffentlicher Sitzung zu beraten, da Fragen zu individualisierten Personalien gestellt werden sollen.

Der Hauptausschuss stimmt anschließend dem Antrag auch auf nicht öffentliche Beratung des Tagesordnungspunktes „Stellenausschreibung Fachbereichsleitung IV Stadtplanung“ mit der erforderlichen Mehrheit von 2/3 der anwesenden Mitglieder zu.

Abstimmungsergebnis:	6 Ja-Stimmen
	1 Enthaltung

Der Hauptausschuss stimmt anschließend der mit Einladung vom 06.01.2016 versandten Tagesordnung zu.

Abstimmungsergebnis:	Alle dafür
-----------------------------	-------------------

5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 10/2015 vom 07.12.2015

Einwände gegen die Niederschrift bestehen nicht.

6. Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters

6.1. Berichte gem. § 45 c GO

Siehe **nicht öffentliche Anlage**.

6.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters

6.2.1. Anordnung von Kontrollmaßnahmen gem. § 180 Abs. 3 LVwG

Auch unter Bezug zur Niederschrift des Hauptausschusses Nr. 09/2015 vom 16.11.2015, TOP 9.2.1, sowie der Niederschrift Nr. 10/2015 vom 07.12.2015, TOP 6.2.1, berichtet die Verwaltung, dass die Polizeidirektion Ratzeburg die Anordnung von Kontrollmaßnahmen gem. § 180 Abs. 3 LVwG nochmals bis zum 31.03.2016 verlängert hat.

6.2.2. Prüfung des Verwendungsnachweises über den der SPD-Fraktion im Jahr 2014 gewährten Fraktionszuschuss

Das Rechnungsprüfungsamt hat den Verwendungsnachweis der SPD-Fraktion für den im Jahr 2014 gewährten Fraktionszuschuss geprüft. Dabei haben sich keine Beanstandungen ergeben.

6.2.3. Gemeinsame Sitzung des HA und FINA am 07.03.2016 mit dem TOP "Jahresbericht 2013 und Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes"

Am 07.03.2016 wird eine gemeinsame Sitzung des Hauptausschusses und des Finanzausschusses mit dem Tagesordnungspunkt „Jahresbericht 2013 und Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes“ mit einer getrennten Fortsetzung der Sitzung des Hauptausschusses und des Finanzausschusses anberaumt werden. Die ansonsten reguläre Sitzung des Hauptausschusses am 14.03.2016 findet nicht statt.

6.2.4. Verfügung des Ministeriums für Inneres und Bundesangelegenheiten "Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl des Bürgermeisters"

Bürgermeister Sarach berichtet, dass gem. Verfügung des Ministeriums für Inneres und Bundesangelegenheiten vom 12.01.2016 die Gültigkeit der Wahl des Bürgermeisters der Stadt Ahrensburg (vgl. § 83 Abs. 2 Satz 2 GKWO) bestätigt worden ist.

6.2.5. Urlaub des Bürgermeisters

Bürgermeister Sarach befindet sich in der Zeit vom

01. Februar 2016 bis 07. Februar 2016

sowie vom

23. März 2016 bis 30. März 2016

in Urlaub.

Die erste stellv. Bürgermeisterin, Frau Carola Behr, wird in dieser Zeit die Vertretung wahrnehmen.

7. Vorbereitung der Stadtverordnetenversammlung am 25.01.2016

Bürgermeister Wilde berichtet, dass zur kommenden Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 25.01.2016 lediglich 3 Tagesordnungspunkte angemeldet worden sind, die auch noch zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 22.02.2016 beraten werden können. Aus diesem Grund wird Bürgermeister Wilde nicht zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 25.01.2016 einladen. Diese Sitzung wird ausfallen.

Sofern jedoch die Haushaltsberatungen im Februar soweit abgeschlossen sind, dass diese in der Stadtverordnetenversammlung am 22.02.2016 beraten werden können, wird vorsorglich eine Fortsetzung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 25.02.2016 anberaumt.

**8. Erlass der Haushaltssatzung 2016
- Beschlussfassung über den Stellenplan 2016**

**8.1 Antrag der FDP-Fraktion f. d. HA - Haushalt 2016
Produkt 28105 - Personalstelle Kulturförderung
(AN/017/2016)**

Auf der Grundlage der Vorlage 2015/148/1 und der vorangegangenen Beratung im Hauptausschuss am 07.12.2015, TOP 9, Protokoll des Hauptausschusses Nr. 10/2015, wird der Stellenplan nochmals beraten.

Die Verwaltung beantwortet Verständnisfragen.

Mit den 2 für 2016 eingeworbenen Sozialplanstellen sind 6 Sozialplanstellen ausgewiesen. Die Verwaltung wird die Fehlzeit der für 2016 beantragten Sozialplanstellen als Anmerkung in der nicht öffentlichen Niederschrift (TOP 13.3 dieser Niederschrift) ergänzen.

In Bezug auf die Teilzeitstellen Nr. 25 und 26 wird erläutert, dass teilzeitbeschäftigte Beamte grundsätzlich einen Anspruch auf eine Vollzeitstelle haben. Daher sind Beamtenstellen immer in Vollzeit ausgewiesen. Die tatsächliche Besetzung ergibt sich aus der Spalte „Besetzung am 30.06“.

Entfristung der Stelle Nr. 89

Die Verwaltung berichtet, dass die Stelle Nr. 89 im Fachdienst „Soziale Hilfen“ befristet bis zum 31.12.2018 ausgeschrieben worden ist. Aufgabe des Stelleninhabers ist die rechtssichere Bearbeitung von Leistungsverfahren nach dem Asylbewerberleistungsgesetz. Von 30 Bewerbern sind 3 geeignet, die jedoch nicht bereit sind, die Stelle bei einer zeitlichen Befristung anzunehmen. Auch von anderen Städten, Gemeinden und Kreisen werden entsprechende Stelleninhaber mit gleichem Anforderungsprofil gesucht. Sollte sich wider Erwarten die Anzahl der Asylverfahren in den nächsten Jahren reduzieren, kann eine Umsetzung im Fachdienst „Soziale Hilfen“ im Hinblick, dass in diesem Fachdienst aufgrund der Altersstruktur in den nächsten 5 Jahren 2 Mitarbeiter in den Ruhestand gehen, erfolgen. Ein Mitarbeiter bearbeitet zurzeit ausschließlich Verfahren nach dem Asylbewerberleistungsverfahren, ohne dass eine Vertretung vorhanden ist. Bürgermeister Sarach beantragt, die zeitliche Befristung der Stelle Nr. 89 aufzuheben.

Nach Diskussion stimmt der Hauptausschuss der Entfristung der Stelle Nr. 89 zu.

Abstimmungsergebnis:

Alle dafür

Antrag der FDP-Fraktion f. d. HA - Haushalt 2016
Produkt 28105 - Personalstelle Kulturförderung (AN/017/2016)

Ausschussmitglied Stukenberg erklärt im Namen der FDP-Fraktion, dass im Hinblick auf die hohen Aufwendungen bei dem Produkt 28105 mit überwiegend reinen Personalkosten durch Zusammenlegen der Stellen und gleichzeitigem Synergieeffekt mit dem Stadtmarketing bei Umsetzung der Stelleninhaber Einsparungsmöglichkeiten gesehen werden.

In der anschließenden Diskussion wird darauf hingewiesen, dass

- ein Entfallen der Stelle u.a. aufgrund der Übernahme von Aufgaben der Leitung des Fachdienstes II.7 nicht möglich ist,
- das Stadtmarketing lt. dem im Lenkungsausschuss vorgestellten Aufgabenbereichen ausgelastet ist,
- neben der Aufgabe der Kulturförderung auch weitere umfangreiche Arbeiten von den Stelleninhabern wahrgenommen werden,
- Umsetzungen auf bestimmte Stellen entsprechende Qualifikationen erfordern.

Ausschussmitglied Stukenberg zieht nach Beantwortung von Verständnisfragen und Diskussion den Antrag AN/017/2016 zurück.

Anschließend empfiehlt der Hauptausschuss der Stadtverordnetenversammlung, dem Beschlussvorschlag der Vorlagen Nr. 2015/148/1 mit nachfolgender Ergänzung zuzustimmen:

*Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2016 wird der in der Vorlage 2015/148/1 beigefügten Ausfertigung beschlossen (**Anlagen 1 bis 5**) mit der Änderung dahingehend, dass die Stelle Nr. 89 entfristet wird.*

Abstimmungsergebnis.

Alle dafür

9. **Erlass der Haushaltssatzung 2016**
- 9.1 **Antrag der CDU-Fraktion f.d. BKSA, BPA, UA, HA - Haushalt 2016**
PSK 21100.0900002 - GS Am Schloss
PSK 54500 neu - Straßenreinigung
PSK 56100.5431010 - Energetische Stadtsanierung/Quartierskonzept
PSK 57100.5431010 - Stadtmarketing (AN/006/2016)
- 9.2 **PSK 57100.5431010 - Stadtmarketing (AN/006/2016)**
Antrag der FDP-Fraktion f.d. HA - Haushalt 2016
PSK 57100.5431010 - Wirtschaftsförderung - Sperrvermerk bis zur Vorlage eines Marketingkonzeptes (AN 016/2016)
- 9.3 **Antrag der FDP-Fraktion f.d. HA "Kürzung von Personalaufwendungen" (AN/009/2016)**
- 9.4 **Antrag der FDP-Fraktion f. d. HA - Haushalt 2016**
PSK 11105.4486 - Eigenbeteiligung Stadtverordnete bei Reisen
PSK 11105.5213 - 5416 - Deckelung der Kosten (AN 015/2016)

Es wird auf die Beratung des Erlasses der Haushaltssatzung 2016 (Vorlagen-Nr. 2015/133) in der Sitzung des Hauptausschusses am 16.11.2015, Niederschrift des Hauptausschusses Nr. 09/2015, und am 07.12.2015, Niederschrift des Hauptausschusses Nr.10/2015, verwiesen.

Zwischenzeitlich sind nachfolgende Anträge eingegangen, die wie folgt behandelt werden:

Antrag der CDU-Fraktion für u.a. den HA - Haushalt 2016
PSK 57100.5431010 – Stadtmarketing AN/006/2016.

Die CDU-Fraktion beantragt u. a. in dem Antrag AN/006/2016 beim Produkt Stadtmarketing 57100.5431010 den Haushaltsansatz 2016 alt von 50.000 € auf 2016 neu 25.000 € zu reduzieren.

Die Reduzierung des Haushaltsansatzes beim Stadtmarketing soll u.a. der Deckung der in dem Antrag AN/006/2016 genannten Mehrausgaben dienen.

Da es sich um den weitergehenden Antrag - im Vergleich zum Antrag AN/016/2016 - handelt, stimmt der Hauptausschuss zunächst über den Antrag AN/006/2016 ab:

Abstimmungsergebnis:

**3 Ja-Stimmen
3 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen**

Der Antrag ist somit abgelehnt.

Antrag der FDP-Fraktion f.d. HA - Haushalt 2016, PSK 57100.5431010 - Wirtschaftsförderung - Sperrvermerk bis zur Vorlage eines Marketingkonzeptes (AN 016/2016)

Die FDP-Fraktion beantragt, das Produkt 57100.5431010 Haushaltsansatz 50.000 € mit einem Sperrvermerk bis zur Vorlage eines Marketingkonzeptes zu versehen.

Über diesen Antrag wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

**6 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen
1 Enthaltung**

Dem Antrag ist somit zugestimmt.

Antrag der FDP-Fraktion f.d. HA "Kürzung von Personalaufwendungen" (AN/009/2016)

Im Rahmen des Antrags AN/009/2016 beantragt die FDP-Fraktion, u.a. die Personalaufwendungen um 1 Mio.€ zu kürzen. Die Differenz gem. dem Finanzausschuss vorgelegten Ausdruck der Finanzrechnung (Stand 31.12.) von 1,4 Mio.€ ist auf die technische Verbuchung der Personalkosten für Dezember in Höhe von ca. 1 Mio.€, die noch nicht erfolgt war und mit eingerechnet werden muss, zurückzuführen. Die weitere Differenz in Höhe von ca. 408.000 € ist dahingehend zu erklären, dass einige Stellen 2015 nicht oder verspätet besetzt worden sind, u.a. die Stelle des Fachbereichsleiters IV, die Stelle des Fachdienstleiters I.4, zeitlich versetzte Wiederbesetzung im Fachbereich IV. 60.000 € für die Tarifänderung Kita-Personal muss noch ausbezahlt werden. 2016 werden u.a. die Stellen des Fachdienstleiters I.2 und des Fachbereichsleiters IV erst voraussichtlich zum Juli 2016 besetzt, sodass 2016 ca. 100.000 € an Personalaufwendungen eingespart werden könnten.

Ausschussmitglied Stukenberg zieht anschließend seinen Antrag AN/009/2016 im Namen der FDP-Fraktion betreffend der Kürzung der Personalaufwendungen um 1 Mio.€ zurück.

Die Verwaltung wird in der 3. Veränderungsliste bei den Personalaufwendungen eine Kürzung um 100.000 €, wie vor aufgeführt, einarbeiten.

Antrag der FDP-Fraktion f. d. HA - Haushalt 2016, PSK 11105.4486 - Eigenbeteiligung Stadtverordnete bei Reisen, PSK 11105.5213 - 5416 - Deckelung der Kosten (AN 015/2016)

Stadtverordneter Stukenberg stellt im Namen der FDP-Fraktion nachfolgenden Antrag:

Im Haushaltsplan 2016 werden folgende Änderungen vorgenommen:

Produkt 11105.4486 neuer Ansatz 1.000 €, Eigenbeteiligung Stadtverordnete bei Reisen

sowie

Produkt 11105.5213 bis 5416 neuer Ansatz 20.000 € Deckelung der Kosten (vorher 25.000 €).

Im Rahmen der anschließenden Diskussion wird

- auf den Verwaltungsaufwand im Verhältnis zu den Einnahmen
- auf den KiJuB mit Schülern und Studenten mit wenig Mitteln sowie Vertretern des Behinderten- und Seniorenbeirats,
- auch auf Einsparungen, dahingehend, dass eine weitere Städtepartnerstadt mit der Stadt Karlstadt in Schweden abgelehnt worden ist,
- eine Reduzierung der Städtepartnerschaftsdelegation bereits erfolgt ist,
- die Verwaltungskosten bereits bei den Produktsachkonten 11105.5213 bis 5416 verwaltungsseitig aufgrund von Einsparungsmaßnahmen reduziert worden sind,

hingewiesen.

Anschließend wird über den Antrag der FDP-Fraktion, der wie folgt lautet, abgestimmt:

Im Haushaltsplan 2016 werden folgende Änderungen vorgenommen:

Produkt 11105.4486 neuer Ansatz Eigenbeteiligung 1.000 €, Eigenbeteiligung Stadtverordnete bei Reisen sowie Produkt 11105.5213 bis 5416 neuer Ansatz Deckelung der Kosten 20.000 € (vorher 25.000 €).

Abstimmungsergebnis:

1 Ja-Stimme

8 Nein-Stimmen

Der Antrag ist somit abgelehnt.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, dem Beschlussvorschlag der Vorlagen-Nr. 2015/133 mit dem wie vor zugestimmten Änderungsantrag der FDP-Fraktion das PSK 57100.5431010 mit einem Sperrvermerk bis zur Vorlage eines Marketingkonzeptes (AN/016/2016) zu versehen, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

**7 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme
1 Enthaltung**

10. Stellenausschreibung Fachbereichsleitung IV - Stadtplanung/Bauen/Umwelt

Bürgermeister Sarach erläutert die Vorlage.

Die Fraktionen haben die Möglichkeit für die Teilnahme am Auswahlgespräch je 1 Vertreter pro Fraktion, möglichst ein Mitglied des Hauptausschusses, zu benennen. Dies sollte bei Frau Bath, E-Mail kerstin.bath@ahrensburg.de bis zum 25.02.2016 erfolgen.

Die Unterstützung durch ein Assessment-Center ist zwar ein Hilfsinstrument, jedoch nicht erforderlich. Maßgebend sind die Beurteilungen der letzten 3 Jahre.

Da im Rahmen der anschließenden Diskussion Fragen zur individualisierten Personalien gestellt werden, erfolgt eine Beantwortung in nicht öffentlicher Sitzung.

11. Verschiedenes

11.1. Sitzungen des Hauptausschusses, der Stadtverordnetenversammlung und der Fraktionen 2017

Damit die Sitzungsräume im Peter-Rantzau-Haus für den Hauptausschuss und die Fraktionen (außer SPD-Fraktion und FDP-Fraktion) rechtzeitig reserviert werden können, müssen bereits frühzeitig die Sitzungstermine 2017 für die Hauptausschuss und die Fraktionen (wie in der **Anlage** beigelegt) festgelegt werden. Bürgervorsteher Wilde stellt die Sitzungstermine 2017 für die Hauptausschuss, die Fraktionen und die Stadtverordnetenversammlung vor.

Nach Abstimmung im Hauptausschuss wird Bürgervorsteher Wilde die Fraktionsräume durchgehend, auch in den Früh- und Herbstferien 2017 jeweils den 1. und 3. Dienstag im Monat bzw. den Donnerstag vor der Stadtverordnetenversammlung für Bündnis 90/Die Grünen buchen lassen.

Im Juli 2017 und im Dezember 2017 wird vorsorglich auch der 3. Dienstag im Monat für Fraktionssitzungen im Peter-Rantzau-Haus reserviert, auch wenn die Stadtverordnetenversammlung 1. Tag vorher stattgefunden hat und darauffolgend die Sommer- bzw. Herbstferien beginnen.

gez. Detlef Levenhagen
Vorsitzender

gez. Birgit Reuter
Protokollführerin